



Kommunikation
Audi Sport customer racing
Eva-Maria Becker
Telefon: +49 841 89-33922
E-Mail: eva-maria.becker@audi.de
www.audi-mediacycenter.com

Bestes FIA-WTCR-Wochenende für Audi Sport beim Heimspiel

- **Audi Sport customer racing sammelt 90 Punkte auf dem Nürburgring**
- **Zwei zweite Plätze von Frédéric Vervisch als beste Ergebnisse**
- **Alle vier Audi Sport-Piloten sammeln Punkte**

Nürburg/Neuburg a. d. Donau, 22. Juni 2019 – Audi Sport hat allen Grund zur Freude: Zur Saisonhalbezeit im WTCR – FIA-Tourenwagen-Weltcup feierte die Marke ihr bislang bestes Ergebnis. Im Rahmenprogramm des 24-Stunden-Rennens auf dem Nürburgring sammelten die Audi Sport-Piloten Frédéric Vervisch, Niels Langeveld, Jean-Karl Vernay und Gordon Shedden zusammen 90 Punkte – das sind 16 mehr als beim zuvor besten Wochenende von Audi auf dem Slovakiaring.

„Alle wissen, wie anspruchsvoll die Nordschleife ist. Jeder unserer vier Fahrer hat dort sein Können gezeigt, Punkte eingefahren und damit unser gutes Mannschaftsergebnis ermöglicht“, sagte Chris Reinke, Leiter Audi Sport customer racing. „Zudem hat unser finnischer Kunde Antti Buri beim Gasteinsatz mit dem zweiten Startplatz im zweiten Rennen zu unserem gelungenen Wochenende beigetragen.“ Im Lauf der Veranstaltung gelang den Audi Sport-Piloten eine deutliche Steigerung von Rennen zu Rennen. Nach Platz fünf von Frédéric Vervisch im ersten Sprint zeigte seine Formkurve deutlich aufwärts. Im zweiten Durchgang fuhr er von Startplatz vier auf die zweite Position vor. Im dritten Lauf stürmte der 32 Jahre alte Profi bereits auf den ersten Kilometern vom siebten auf den zweiten Platz nach vorn und wahrte seine Position bis ins Ziel. Vor einem Jahr hatte er am Nürburgring erstmals auf dem Podium gestanden und ebenfalls zwei Pokale eingefahren. Nun sammelte Vervisch mit dem Comtoyouteam Audi Sport insgesamt 53 Punkte. Damit rückte der Belgier vom elften auf den fünften Tabellenrang vor.

Eindrucksvoll war auch die Aufholjagd von Jean-Karl Vernay im abschließenden Rennen. Der Franzose aus dem Leopard Racing Team Audi Sport jagte vom 15. Startplatz bis auf Position vier vor. In der Tabelle ist er nun zweitbestes Audi Sport-Fahrer. Sein Teamkollege Gordon Shedden kam mit der Nordschleife ebenfalls gut zurecht. Vom 16. Startplatz verbesserte sich der Schotte zum Abschluss auf den neunten Rang. Vervischs niederländischer Teamkollege Niels Langeveld fuhr im dritten Lauf vom 26. Startplatz sogar bis auf die zwölfte Position vor.

Damit hat der Audi RS 3 LMS – das „TCR Model of the Year 2018“ – in 15 Veranstaltungen der FIA WTCR seit dem Beginn der Serie vor einem Jahr bereits 23 Podiumsplätze eingefahren.



Nun steht Teams und Fahrern die nächste anspruchsvolle Aufgabe bevor. Nach dem Naturkurs in der Eifel folgt in Portugal mit einer Stadt-Rennstrecke ein deutliches Kontrastprogramm. Der WTCR – FIA-Tourenwagen-Weltcup startet in Vila Real in seine zweite Saisonhälfte. Viele schnelle Passagen auf extrem schmalen Straßen in der Innenstadt sind eine anspruchsvolle Herausforderung und lassen keinen Raum für Fehler.

– Ende –

Der **Audi-Konzern** mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 18 Standorten in 13 Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant’Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2018 hat der Audi-Konzern rund 1,812 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 5.750 Sportwagen der Marke Lamborghini und 53.004 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2017 erzielte der Premiumhersteller bei einem Umsatz von € 60,1 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 5,1 Mrd. Zurzeit arbeiten weltweit rund 90.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.
